



Unser Denkmal des Monats Oktober 2023 | Nauen

Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen des Landes Brandenburg

»Kulturgut Alte Stadt – Altstadt gestalten«

Sehenswürdigkeiten

Nauen

- 1 Rathaus
- 2 Familien- und Generationenzentrum (FGZ)
- 3 Landratsamt
- 4 Denkmalensemble »Alte Brauerei«
- 5 Das »Alte-Fritzen-Haus«
- 6 St. Jacobi-Kirche mit Martin-Luther-Platz
- 7 Käthe-Kollwitz-Grundschule
- 8 Barz'sches Haus
- 9 Protz'sches Haus
- 10 Voß'sches Haus
- 11 Fachwerkhaus
- 12 Fachwerkhaus
- 13 Fachwerkhaus / Hof Remise
- 14 ehem. Wasserturm
- 15 Verlauf der ehem. Stadtbefestigungsanlagen
- 16 Tourismusinformation / Heimatmuseum / Galerie



Weitere Informationen: www.nauen.de

Adresse	Jüdenstraße 6/7, 14641 Nauen
Eigentümer*in	Wittfoth Bau GmbH, Potsdam
Erbauungsjahr	Um 1766
Sanierungsjahr	2022/2023
Ausführendes Büro	Architekt Uwe Licht / raumwandler, Planungsgesellschaft von Architekten und Ingenieure mbH, Hirtenstr.18, 10178 Berlin
Auszeichnung	10. Oktober 2023 um 14 Uhr
Ansprechpartner*in	Gunther App Rathausplatz 1, 14641 Nauen 03321-408-213 Gunther.app@nauen.de




<p>Objektbeschreibung</p>	<p>Die alte Brauerei gehört zu den traditionsreichen Gebäuden der Nauener Altstadt. Vermutlich um 1766 gebaut, wurde das Brauereigebäude von 1865 bis 1945 von der alteingesessenen Familie Kerkow als Brauerei und Mälzerei genutzt. Nun stehen die Gebäude schon seit vielen Jahren leer. Das Grundstück ist mit mehreren Gebäuden unterschiedlicher Bauzeit bebaut. Das an der Judenstraße befindliche Wohnhaus ist ein für die Nauener Altstadt typisches zweigeschossiges Fachwerkhaus. Auffällig ist der reich verzierte Eingangsbereich mit seitlichen durch Kapitelle bekrönten Säulen sowie der zweiflügeligen Holztür mit verglaster Füllung und geschnitzten Ornamenten. Das hofseitig anschließende eigentliche Brauereigebäude ist in der Altstadt mit seinem Alter und seiner Größe einmalig. Besonders prägend an dem dreigeschossigen Fachwerkgebäude ist der runde klinkersichtige Fabrikschornstein, der sich aus der Dachfläche erhebt. Ein horizontales Fensterband auf beiden Seiten der Dachfläche und eine Lukenöffnung für Ladegut bereichern die Dachgestaltung. Wohnhaus und Brauerei sind eingetragene Einzeldenkmale. Ihre Sanierung wird mit Städtebaufördermitteln unterstützt.</p> <p>Mit der 2022 durchgeführten Sanierung des gesamten Ensembles werden insgesamt 39 neue Wohnungen geschaffen. Zwei Neubauten ergänzen das Ensemble zur Judenstraße und schließen die vorhandenen Baulücken. An der Grundstücksgrenze zum Judenstraße 8 und an der Wallgasse entstehen zwei weitere Wohnungsneubauten.</p>
<p>Textautor*in</p>	<p>Bettina Monschein, Stadtkontor GmbH</p>
<p>Höhe des Einsatzes von Fördermitteln</p>	<p>Rund 320.000 €</p>
<p>Bild vor Sanierung</p>	
<p>Bildautor*in</p>	<p>Stadtkontor GmbH</p>



Bild nach Sanierung



Bildautor*in Bettina Monschein, Stadtkontor GmbH

Weitere Informationen bekommen Sie hier:



Arbeitsgemeinschaft
Städte mit historischen Stadtkernen
des Landes Brandenburg

Geschäftsstelle c/o complan GmbH
Voltaireweg 4 | 14469 Potsdam
Telefon (0331) 20 151 20 | info@ag-historische-stadtkerne.de



www.ag-historische-stadtkerne.de



www.reiseland-brandenburg.de/stadtkerne



www.instagram.com/historischestadtkerne_bb



www.facebook.com/HistorischeStadtkerne



www.twitter.com/AGStadtkerne



www.youtube.com/c/aghistorischestadtkerne